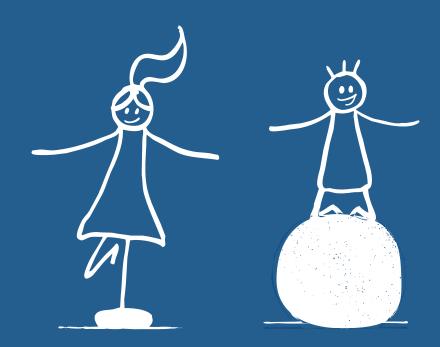


# Bewegungskompetenz

# Balancieren



Die Kinder entwickeln die Fähigkeit den Körper im Gleichgewicht zu halten oder während bzw. nach einer Bewegung wieder schnell ökonomisch das Gleichgewicht herstellen zu können. Das Gleichgewicht nimmt eine wichtige Rolle bei der Sturzprävention ein, in dem die Kinder bzw. Menschen ökonomisch und sicher in unvorhersehbaren Situationen handeln.

Hinsichtlich des Gleichgewichts entwickeln die Kinder die Kompetenz, die Signale über die Raumlage des Körpers bei motorischen Handlungen, Richtungs- und Beschleunigungsveränderungen zu verarbeiten und bewältigen spielerische und abwechslungsreiche Gleichgewichtsaufgaben.

### Balancieren im Sport:

Cheerleading, Eislaufen, Skifahren, Slacklinen, Taekwondo...



Stufe 1/3

### Ziel

Es werden unterschiedliche Arten des Körpergleichgewichts geschult, die sich zwischen statischem und dynamischem Gleichgewicht unterscheiden. Die Kinder entwickeln die Fähigkeit das Körpergleichgewicht auf niedrigeren stabilen Geräten bei Bewegungen ohne Ortsveränderung (Standgleichgewicht) und bei Bewegungen mit Ortsveränderung (Balanciergleichgewicht) zu halten bzw. wiederherstellen zu können.

Material: Bordsteinkante, Linien



Video-QR

Übung 1 **Gehen auf der Bordsteinkante vorwärts-rückwärts** 



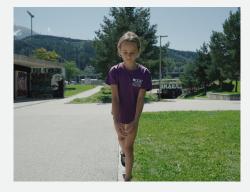


### Knotenpunkte

- » Fuß vor Fuß setzen
- » Arme zum Ausbalancieren seitlich ausstrecken
- Rumpfspannung aufbauen "Bauchnabel einziehen"



Übung 2 **Standwaage auf der Bordsteinkante** 





#### Knotenpunkte

- » Blick nach vorne
- » Gleichgewicht finden
- » Oberkörper nach vorne neigen
- » Ein Bein in die Waagerechte bringen
- » Arme seitlich zum Ausbalanciern ausstrecken

#### Notiz



1/3 Stufe

# Spielerischer Ansatz

#### # Im Freien alle Anreize zum Balancieren nützen

Baumscheiben, Baumstämme, Gehwege mit Steinplatten, Bürgersteigkante Dabei zwischen rückwärts - vorwärts - seitwärts balancieren wechseln

#### # In der Turnhalle

Bodenmarkierungen/Linien in verschiedenen Tempi nachgehen Variation: Schattenlauf hinter einem Partner

### # Sandschlange

Langes Tau in verschiedenen Formen entlang balancieren

#### # Freeze

Alle Kinder laufen kreuz und quer durch den Raum / begrenztes Spielfeld. Bei Musikstopp Position auf einem Bein suchen und stabilisieren.



2<sup>Stufe</sup>/3

### Ziel

Die Kinder entwickeln die Fähigkeit, auf höheren stabilen Geräten ihr Gleichgewicht bei Bewegungen mit Ortsveränderung (Balanciergewicht) und bei Drehbewegungen um die Körperachse aufrechthalten bzw. wiederherstellen zu können. Ein Wechsel zwischen vorwärts-rückwärs-seitwärts wird hier angestrebt. Erschwert wird diese Übung durch das Ausschalten von Sinnen, wie Balancieren mit geschlossenen Augen.

Material: Balken (verschiedene Breiten), Langbank, Bälle



ÖÜbung 1 **Gehen am Balken** 





### Knotenpunkte

- » Fuß vor Fuß setzen
- » Mit den Armen ausbalancieren
- Blick nach vorne
- » Rumpfspannung aufbauen
- » Rückwärts wie vorwärts
- » Stabile Körperhaltung



Übung 2 **Gehen am Balken mit geschlossenen Augen** 





### Knotenpunkte

- Übung wie oben
- » Ausschalten des visuellen Aspektes

Notiz



2/3 Stufe

### Spielerischer Ansatz

#### # Auf der Langbank gehen

Mit der breiten Seite beginnen, danach die Langbank umdrehen und auf der schmalen Seite balancieren. Vielseitigkeit ausbilden durch Variation von seitwärts, rückwärts, mit Drehung, auf Zehenspitzen, mit geschlossenen Augen oder beispielsweise auf unterschiedlichen Höhen

#### # Kreuzende Wege

Die Kinder suchen auf der Langbankkante den Platz zutauschen, ohne herunterzufallen.

### # Hahnenkampf

Zwei Kinder stehen sich auf der Langbankkante frontal gegenüber und halten die Handflächen gegeneinander. Wer kann das andere Kind durch leichte Stoßbewegungen aus dem Gleichgewicht, d.h. zum Verlassen der Langbank, bringen?

#### # Balltransport

Von einem Bankende zum anderen mit einem Partner/ einer Partnerin den eingeklemmten Ball transportieren; Bauch zu Bauch; Rücken zu Rücken; Kopf zu Kopf



3 Stufe

### Ziel

Die Kinder entwickeln die Fähigkeit, ihr Körpergleichgewicht auf instabilen Geräten z.B. Wippe bei unterschiedlichen Bewegungsformen (vorwärts, rückwärts, Drehung etc.) aufrechtzuerhalten.

Material: Wippe (Kinderspielplatz), instabile Unterlagen, Langbank, Pezziball, Pedalo



/ideo-OR

Übung 1 **Gehen über die Wippe vorwärts - rückwärts** 





### Knotenpunkte

- » Fuß vor Fuß setzen
- » Arme zum Ausbalancieren seitlich ausstrecken
- » Gleichgewicht halten (Rumpfspannung)
- Wippe ausbalancieren / im Gleichgewicht halten



Übung 2 **Gehen über die Wippe mit ½ Drehung** 





### Knotenpunkte

- » Fuß vor Fuß setzen
- » Arme zum Ausbalancieren
- » Gleichgewicht halten
- » Wippe ausbalancieren / im Gleichgewicht halten
- » ½ Drehung in der waagerechten Position

### Notiz



3 Stufe

### Spielerischer Ansatz

### # Wippende Bank

Eine Langbank wird mit der breiten Seite so auf ein Kastenoberteil gelegt, dass eine Wippe entsteht. Die Langbankenden werden mit Matten unterlegt. Durch langsames Überqueren neigt sich die Wippe von der einen auf die andere Seite.

- 2 Kinder versuchen, die Wippe ins Gleichgewicht zu bringen
- Das Gleichgewicht soll mit geschlossenen Augen gefunden werden
- Gelingt ein Platzwechsel (Wege kreuzen) in der Schwebelage, ohne das Gleichgewicht zu verlieren?
- Steigerung: über die Wippe gehen und einen Ball während der Fortbewegung hochwerfen oder auf den Boden prellen

### # Schlappseil

Zwischen zwei Reckpfosten wird ein Schlappseil oder Tau befestigt. Das Kind sucht verschiedene Bewegungsmöglichkeiten auf dem Schlappseil. (Einbeinstand, Kauerstellung usw.)

### # Balance Parcours

Aus verschiedenen Elementen wie Slacklines, große Medizinbälle, Pedalos, Reckstangen, Leiter, Matten etc. einen Balance Parcours aufbauen, der überwunden werden muss.

# Bewegungs-ABC



# Alles geschafft?

... weiter geht's mit zahlreichen Übungen & tollen Spielen in den folgenden Handreichungen oder auf www.meinkindimsport.at!

A. De	LAUFEN	
A.T.	SPRINGEN	
An and consent file.	SCHWIMMEN	
##	BALANCIEREN	
\$\delta\delt	GLEITEN & FAHREN	
ÄÄ	WERFEN & FANGEN	
	ROLLEN & STÜTZEN	
	KLETTERN & HANGELN	
	GLEITEN & FAHREN WINTER	